

MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN



Ausgabe 19/2023
13. September 2023

Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Dekorativ und futuristisch: Die Stadt hat den Schillerplatz mit Solarleuchten ausgestattet (Foto: Daniel Kreusch)

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,

seit 141 Jahren gibt es in Deutschland elektrische Straßenbeleuchtung. Das Ansinnen, die öffentliche Sicherheit und vor allem die Verkehrssicherheit bei Dunkelheit zu verbessern, führte dazu, dass mit Strom betriebene Leuchten heutzutage zum Standard gehören. Die Jahrzehnte brachten verschiedene Leuchtmittel hervor: Quecksilberdampf-Hochdrucklampen, Natriumdampflampen oder Halogen-Metallampflampen.

Jedes Leuchtmittel galt zu seiner Zeit als die beste Erfindung. Mit zunehmender Technisierung stiegen die Erwartungen: stromsparend, dimmbar, zielgerichtete Ausleuchtung der Straße und nicht der angrenzenden Wohnungen, insektenfreundliche Wellenlängen und nicht zuletzt eine lange Lebensdauer mit geringem Wartungsaufwand. Mitte der 2000er Jahre gab es die ersten LED-Leuchtmittel, die heutigen Anforderungen entsprechen.

Die Straßenbeleuchtung in Markkleeberg ist auf dem neuesten Stand. Die Umrüstung auf LED ist mittlerweile fast vollständig abgeschlossen. 150 neue Leuchten wurden in diesem Jahr bereits installiert. In den vergangenen zehn Jahren konnte der Stromverbrauch der Straßenbeleuchtung durch Umstellung auf LED mehr als halbiert werden.

Das ist sehr bemerkenswert, denn gleichzeitig ist die Zahl der Lichtpunkte deutlich gestiegen. Neue Wohngebiete sind entstanden, Straßen angelegt oder saniert worden. Manch neue Leuchte wurde dank Bürgerhinweisen installiert, um finstere Ecken im Stadtgebiet besser auszuleuchten.

Zuletzt gingen mehrere Beschwerden zur mangelhaften Ausleuchtung des Schillerplatzes in Markkleeberg-Ost ein. Hier konnte schnell Abhilfe geschaffen werden.

Fortsetzung auf Seite 2 ▶



Der technische Fortschritt erfordert kein aufwändiges Verlegen von Stromkabeln mehr. An mehreren Stellen in Markkleeberg, so auch am Schillerplatz, gibt es nun Solar-Lampen.

Am Schillerplatz sind es vier dekorative wie futuristische Solarleuchten. Warmweißes Licht, Zeitautomatik und Bewegungssensor sorgen für eine effiziente, aber qualitativ gute Ausleuchtung. Die Solarzellen sind nicht mit einer Platte am Leuchtenkopf verschraubt, sondern in den

Mastkörper integriert. Der Akku ist im unteren, nicht sichtbaren Teil des Mastes im Erdreich eingebaut, damit die Lampe auch bei Frost unbeschadet leuchtet.

Wer sich jetzt fragt, ob es dunkel bleibt, wenn die Sonne nicht scheint, dem sei gesagt, dass der Hersteller die Versorgung für elf Tage ohne Lichteinfall garantiert. Ein weiteres Highlight ist der Energietower. Sonnenenergie kann darüber auch für andere Zwecke gezapft werden. Bereits dieses Jahr soll der Weihnachtsbaum auf dem Schillerplatz mit Sonnenstrom leuchten. Perspektivisch könnten auch Handys und Fahrräder geladen werden.

Die Solarbeleuchtung ist mit Sicherheit ein Meilenstein in der öffentlichen Straßenbeleuchtung, vergleichbar mit dem ersten LED-Einsatz vor 20 Jahren im Bereich Lichtsignalanlagen und vor 17 Jahren in der Straßenbeleuchtung. Weitere Solarleuchten sind in diesem Jahr noch in der August-Bebel-Siedlung, im Südweg, in Abschnitten des Sonnenweges und in der Straße Am Wolfswinkel vorgesehen.

Damit die Versorgungssicherheit gegeben ist, wird kontinuierlich auch in neue Schaltschränke investiert. In Markkleeberg sind nahezu alle künstlerisch gestaltet. 2023 sind drei Schränke

hinzugekommen. Den in der Montessoristraße in Zöbigker zielt die Fahrradkirche.

Mein Dank gilt den Mitarbeitern des Tiefbauamtes der Stadt Markkleeberg, insbesondere Thomas Kaplinski, der seit vielen Jahren engagiert über unsere Straßenbeleuchtung wacht. Er hat immer die neueste Technik im Blick. Nicht umsonst ist Markkleeberg Vorreiter in Sachen LED.

Sollte mal eine Leuchte nicht funktionieren oder Sie haben ein anderes Problem mit der Straßenbeleuchtung, dann greifen Sie zum Telefon und rufen Thomas Kaplinski persönlich an. Unter 0341 3533173 ist er erreichbar und hilft gern weiter. Demnächst erhalten zudem alle Lichtmasten einen Aufkleber mit der Leuchten-Nummer und einer E-Mail-Adresse für Schadensmeldungen.

Und weitere Projekte sind schon in Planung. Bleiben Sie schön neugierig.

Mit besten Grüßen

Ihr Oberbürgermeister
Karsten Schütze



**EINLADUNG zur Bürgersprechstunde bei
Oberbürgermeister Karsten Schütze**
Dienstag, 19. September 2023, ab 16 Uhr
Bitte melden Sie sich unter Telefon 0341 3533277 an.

Kurz und knapp aus dem Stadtrat berichtet

In seiner August-Sitzung hat der Markkleeberger Stadtrat folgende Beschlüsse gefasst.

- **Satzung.** Der Stadtrat hat eine neue Verwaltungskostensatzung verabschiedet. Das Abstimmungsergebnis lautet: zehn Ja-Stimmen, eine Nein-Stimme, drei Enthaltungen. Den Wortlaut und die betreffenden Regelungen finden Sie im Amtlichen Teil auf Seite 5.
- **Straßenbau.** Der Sonnenweg wird grundhaft ausgebaut. Mit den Bauarbeiten wird die Firma Süß Bau GmbH aus Taucha betraut. Das hat der Stadtrat einstimmig beschlossen. Die Kosten belaufen sich auf rund 930.000 Euro. 17 Firmen hatten die Ausschreibungsunterlagen abgefordert, 13 davon gaben ein Angebot ab. Alle 14 anwesenden Stimmberechtigten waren dafür, es gab keine Gegenstimme und keine Enthaltung.
- **Neue Mitte.** Es geht weiter beim Vorhaben „Neue Mitte“. Im Fokus steht nun der 2. Bauabschnitt in der Rathausstraße, der zwischen Schranke der Deutschen Bahn und dem Ring liegt. Der Stadtrat hat dafür Gelder in Höhe von knapp 320.000 Euro freigegeben. Das Abstimmungsergebnis fiel einstimmig aus: 14 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung.

- **Kreisumlage.** Für die Kreisumlage muss die Stadt in diesem Jahr rund 13,17 Millionen Euro zahlen. Geplant waren rund 13,11 Millionen Euro. Der Stadtrat hat die Differenz in Höhe von rund 65.000 Euro genehmigt. Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung.
- **Digitalpakt.** Die Arbeiten am Digitalpakt in Markkleeberg sind weitestgehend abgeschlossen. In den Sommerferien wurden auch die Grundschule West und die Grundschule Ost hergerichtet. Mit der jüngsten Sitzung hatte der Stadtrat über überplanmäßige Mittel in Höhe von 34.500 Euro zu befinden. Diese wurden für die Bauarbeiten benötigt und durch den Stadtrat bewilligt. Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung.
- **Schule.** Im Schulkomplex Mitte wird künftig mit mehr Schülern gerechnet. Deswegen sollen die Gebäude für Grundschule und Hort doppelt genutzt werden. Im bauordnungsrechtlichen Sinne ist dann eine Nutzungsänderung erforderlich. Dafür muss das Brandschutzkonzept aktualisiert werden. Der Stadtrat hat 75.000 Euro an außerplanmäßigen Mitteln für die Aktualisierung des Konzepts freigegeben. Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, eine Enthaltung.

IMPRESSUM Markkleeberger Stadtnachrichten/Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg

- **Herausgeber:** Stadtverwaltung Markkleeberg, vertreten durch den Oberbürgermeister | Rathausplatz 1 | 04416 Markkleeberg
- **Telefon:** 0341 3533-0 | **Fax:** 0341 3533-260
- **E-Mail:** hauptamt@markkleeberg.de | Web: www.markkleeberg.de
- **Herstellung:** DRUCKHAUS BORNA
Abtsdorfer Straße 36 | 04552 Borna | **Telefon:** 03433 207329
- **Fotos:** Matthias Wuttig (S. 2), Adobe Stock/montebelli (S. 11)
- Die nächsten Stadtnachrichten erscheinen am 27. Sept. 2023.

• **Spenden.** Mit 15 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung hat der Stadtrat die Annahme von Geldspenden in Höhe von 677 Euro sowie Sachspenden im Wert von 804,55 Euro erlaubt. Das Geld und die Sachspenden kamen im ersten Halbjahr 2023 zusammen.

Mit dem gleichen Abstimmungsergebnis wurde die Annahme einer Baumspende zur Baumpflanzung im Stadtgebiet bewilligt.

Daniel Kreusch / Pressesprecher

Neues Outfit für Feuerwehrynachwuchs

Blau war gestern, sandfarben heißt der neue Trend bei der Freiwilligen Feuerwehr in Markkleeberg. Jetzt trägt auch der Nachwuchs das coole wie strapazierfähige Modell „Gepard“.

Im Juni wurde die neue Einsatzbekleidung, 20 Sets bestehend aus Jacken, Hosen und integriertem Gurt, geliefert. Die Freiwilligen Feuerwehren Markkleeberg-West und Wachau erhielten je neun Sets, die Ortswehr Gaschwitz zwei Sets. Die Kosten belaufen sich auf 34.561,82 Euro. 50 Prozent davon – rund 17.250 Euro – werden über die Feuerwehrförderung durch den Landkreis Leipzig getragen*.

Seit fünf Jahren stattet die Stadt Markkleeberg die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr sukzessive mit neuer Dienstkleidung aus. Ausstatter ist die Firma DEVA aus Tschechien, deren Vertrieb durch die Firma Genius Development & Sales übernommen wird.

Entwickelt wurde das Modell „Gepard“ gemeinsam mit den Kameraden der Feuerwehr Markkleeberg. Die erste Lieferung kam 2018, eine weitere 2019.

Die neue Einsatzkleidung ist für die jungen Frauen und Männer Anerkennung und Motivation zugleich. Der Übergang von der Jugendwehr in die aktive Truppe ist nun auch öffentlich sichtbar. Die Freude war entsprechend groß.

**Die Maßnahme konnte umgesetzt werden, da der Freistaat Sachsen Steuermittel – auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes – zur Verfügung gestellt hat.*

Ulrike Witt / Referentin des Oberbürgermeisters

Straßensperrungen und Busumleitungen zum Kunstwinkelfest

Am Samstag, den 23. September 2023, wird die Rathausstraße zwischen Hauptstraße und Friedrich-Ebert-Straße sowie die Südstraße zwischen Rathausstraße und Schulstraße, einschließlich des Parkplatzes Südstraße, voll gesperrt. Es gilt ein Halt- und Parkverbot.

An dem Tag gelten folgende Busumleitungen:

Die Linie 100 fährt die Route über Seenallee – Städtelner Straße – August-Bebel-Straße – Ring – S-Bahnhof Markkleeberg. Die Haltestellen Schulstraße und Seenallee entfallen.

Die Linien 105 und 106 fahren über die B2 – Goethesteig – Dölitzer Straße – Breitscheid-Straße – Friedrich-Ebert-Straße –

S-Bahnhof Markkleeberg. Die Haltestellen Seenallee und Schulstraße entfallen, die Haltestelle am S-Bahnhof Markkleeberg-Nord wird zusätzlich bedient.

Durch die Umleitungsführung kann es auf den genannten Strecken zu leichten Verspätungen kommen. Die Buslinien werden ganztägig umgeleitet.

Die Tourist-Information Leipziger Neuseenland und Stadt Markkleeberg in der Rathausstraße 22 bleibt aufgrund des Festes am Montag, dem 25. September 2023, ganztägig geschlossen.

Anke Meyerle / Wirtschaftsförderung

Standesamt geschlossen

Am Freitag, dem 22. September 2023, ist das Standesamt der Stadt Markkleeberg nicht besetzt.

Grund ist die Jahreshauptversammlung der Standesämter in Riesa.

Stefan Pietsch / Leiter Amt für Recht und Ordnung

Öffnungszeiten Rathaus

Für einen Besuch im Rathaus empfehlen wir weiterhin, vorab einen Termin beim jeweiligen Fachamt zu vereinbaren. Nach wie vor bitten wir darum, Anliegen möglichst telefonisch oder per E-Mail zu klären. Die Terminvergabe für das Einwohnermeldeamt erfolgt unter <https://terminvergabe.markkleeberg.de>. Mittwochs und am Donnerstagnachmittag können Anliegen im Einwohnermeldeamt ohne vorherige Terminvereinbarung erledigt werden.

• Bürgerservice / Einwohnermeldeamt

Dienstag	9 bis 12 Uhr (mit Termin) 14 bis 18 Uhr (mit Termin)
Mittwoch	9 bis 12 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 Uhr (mit Termin) 14 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr (mit Termin)
1. Samstag im Monat	9 bis 12 Uhr (mit Termin)

• Standesamt (im Weißen Haus)*

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 16.30 Uhr

• Amt für Kultur und Tourismus (im Weißen Haus)*

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr

• Andere Ämter der Stadtverwaltung*

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Mittwoch / Freitag	9 bis 12 Uhr	-----
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr

* weitere Termine nach Vereinbarung

Telefonnummer für Service und Verwaltung 0341 35330



MUSIK | KUNSTMARKT | GENUSS

KUNSTWINKELFEST

ab 12 Uhr | Markkleeberg | Rathausstraße – Ecke Südstraße

23.09.2023

- 40 Aussteller mit handverlesenen Kunstobjekten & Accessoires
- kulinarische Gaumenfreuden
- Live-Musik mit verschiedenen Künstlern
- Basteln und Hüpfburg für unsere Kleinen
- Moderation und Musik mit SecondRadio
- Das Fest klingt gegen 18:00 Uhr aus.
- 13:00 Uhr Einweihung der Freiluftgalerie
- 13:45 Uhr Puppentheater Sternenzauber
- 14:30 Uhr Versteigerung der Unikate der aktuellen Ausstellung. Bieten Sie mit unter <https://tinyurl.com/Versteigerung-2022-2023>
- 15:30 Uhr Puppentheater Sternenzauber



Fest



Versteigerung



www.markkleeberg.de/kunstwinkelfest

Eine Initiative der Wirtschaftsförderung Markkleeberg.

Wir danken unseren Projektpartnern.



Straßensperrung in der Cospudener Straße

Voraussichtlich noch bis 6. Oktober 2023 werden in der Cospudener Straße im Auftrag der Mitnetz Strom Elektrokabel verlegt.

Die Arbeiten werden abschnittsweise unter Vollsperrung der Straße durchgeführt. Auskünfte zum Baugeschehen erteilt die Firma SEG LiPro Energietechnik GmbH Lützen unter der Telefon-

nummer 034441 9700. Für die Beeinträchtigungen wird um Verständnis gebeten.

Straßenverkehrsbehörde / Amt für Recht und Ordnung

Amtliche Bekanntmachungen

Satzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg über die Erhebung von Verwaltungskosten für Leistungen zur Erfüllung weisungsfreier Aufgaben

(Verwaltungskostensatzung)

Auf der Grundlage der §§ 4, 28 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächsische Gemeindeordnung – SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Art. 17 Haushaltsbegleitgesetz 2023/2024 vom 20.12.2022 (SächsGVBl. S. 705) und § 8a Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 17 Sächsisches Verwaltungskostenechtsneuordnungsgesetz vom 05.04.2019 (SächsGVBl. S. 245) hat der Stadtrat der Stadt Markkleeberg in seiner Sitzung am 30. August 2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Kostenpflicht

- (1) Die Stadt Markkleeberg erhebt für individuell zurechenbare öffentlich-rechtliche Leistungen in weisungsfreien Angelegenheiten Verwaltungsgebühren und Auslagen (Verwaltungskosten) nach Maßgabe des als Anlage beigefügten kommunalen Kostenverzeichnisses, das Bestandteil dieser Satzung ist.
- (2) Öffentlich-rechtliche Leistungen sind
 1. Tätigkeiten, die eine Behörde im Sinne des § 1 Absatz 1 Sächsisches Verwaltungskostengesetz (SächsVwKG) in Ausübung hoheitlicher Gewalt mit Außenwirkung vornimmt (Amtshandlungen). Eine Amtshandlung liegt auch dann vor, wenn das Einverständnis einer Behörde, insbesondere eine Genehmigung oder eine Erlaubnis, nach Ablauf einer bestimmten Frist aufgrund einer Rechtsvorschrift als erteilt gilt.
 2. sonstige Leistungen, die eine Behörde im Sinne des § 1 Absatz 1 Sächs-VwKG im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Verwaltungstätigkeit mit Außenwirkung erbringt.
- (3) Individuell zurechenbar ist eine Leistung, die
 1. beantragt, sonst willentlich in Anspruch genommen oder zugunsten des Leistungsempfängers erbracht wird oder
 2. durch einen Tatbestand ausgelöst wird, an den eine Rechtsnorm die Befugnis zum Tätigwerden der Behörde knüpft und die in einem spezifischen Bezug zum Tun, Dulden oder Unterlassen einer Person oder zu dem von einer Person zu vertretendem Zustand einer Sache steht.

§ 2 Kostenschuldner

- (1) Zur Zahlung der Kosten ist verpflichtet,
 1. wer die Amtshandlung veranlasst, im Übrigen derjenige, in dessen Interesse die Amtshandlung vorgenommen wird,
 2. wer die Kosten einer Behörde gegenüber schriftlich übernommen hat oder für die Kostenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet oder

3. im Rechtsbehelfsverfahren und in Streit entscheidenden Verwaltungsverfahren derjenige, dem die Kosten auferlegt werden.
- (2) Auslagen im Sinne des § 4, die durch unbegründete Einwendungen eines Beteiligten oder durch Verschulden eines Beteiligten oder eines Dritten entstanden sind, können diesem auferlegt werden.
- (3) Mehrere Kostenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3 Kostenhöhe

- (1) Die Höhe der Verwaltungsgebühr bemisst sich – unter Berücksichtigung des Verwaltungsaufwandes der an der Amtshandlung beteiligten Behörden und Stellen (Kostendeckungsgebot) sowie nach der Bedeutung der Angelegenheit für die Beteiligten – nach dem als Anlage zu dieser Satzung beigefügten Kostenverzeichnis.
- (2) Für Amtshandlungen, für die weder eine Gebühr nach dieser Satzung erhoben wird noch für die im Kostenverzeichnis eine Verwaltungsgebühr bestimmt ist, bemisst sich die Gebühr nach einer vergleichbaren im Kostenverzeichnis bewerteten Amtshandlung. Fehlt eine vergleichbare Amtshandlung, so wird eine Gebühr innerhalb einer Rahmengebühr in Höhe von 5,00 EUR bis 50.000,00 EUR erhoben.
- (3) Die Kostenfestsetzung innerhalb einer Rahmengebühr liegt im Ermessen der festsetzenden Behörde.
- (4) Ist eine Gebühr nach dem Wert des Gegenstandes der Amtshandlung zu berechnen, so ist dieser zur Zeit der Beendigung der Amtshandlung maßgebend.
- (5) Die Kosten der im Kostenverzeichnis bezeichneten Leistungen verstehen sich als Nettokosten. Unterliegt die öffentlich-rechtliche Leistung der Umsatzsteuer, werden die Verwaltungskosten zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer erhoben.

§ 4 Auslagen

- (1) Auslagen sind Aufwendungen, die im Einzelfall im Zusammenhang mit der Amtshandlung im Sinne von § 1 dieser Satzung entstehen. Auslagen sind insbesondere:
 1. Entschädigungen, die Zeugen, Sachverständigen, Übersetzern und sonstigen Personen zustehen,
 2. Entgelte für Post- und Telekommunikationsdienstleistungen,
 3. die Reisekosten im Sinne der Reisekostenvorschriften und sonstigen Aufwendungen bei Ausführung von Dienstgeschäften außerhalb der Amtsstelle oder
 4. Beträge, die anderen Behörden oder anderen Personen für ihre Tätigkeit zustehen.
- (2) Auslagen werden grundsätzlich in tatsächlich entstandener Höhe erhoben.

- (3) Auslagen im Sinne des Absatzes 1 werden auch dann erhoben, wenn die kostenerhebende Behörde aus Gründen der Gegenseitigkeit, der Verwaltungsvereinfachung oder aus ähnlichen Gründen an die anderen Behörden, Einrichtungen oder Personen Zahlungen nicht zu leisten hat.
- (4) Können nach besonderen Rechtsvorschriften Auslagen erhoben werden, die nicht näher bezeichnet sind, gilt Absatz 1 entsprechend.

§ 5 Entstehung der Kosten, Fälligkeit

- (1) Die Kosten entstehen mit der Beendigung der kostenpflichtigen Amtshandlung. In Fällen, in denen mehrere Amtshandlungen innerhalb eines Verfahrens getätigt werden, mit der Beendigung der letzten kostenpflichtigen Amtshandlung.
- (2) Wird ein Antrag zurückgenommen oder erledigt er sich auf andere Art und Weise, bevor die Leistung vollständig erbracht ist, ist entsprechend § 7 Abs. 1 eine Gebühr von 10 bis 75 Prozent der für die beantragte öffentlich-rechtliche Leistung festzusetzenden Gebühr je nach Fortgang der Sachbehandlung zu erheben. Wird ein Rechtsbehelf zurückgenommen oder erledigt er sich auf andere Art und Weise bevor die Entscheidung über den Rechtsbehelf erlassen ist, beträgt die Gebühr entsprechend § 8 Abs. 2 SächsVwKG 10 bis 75 Prozent der festzusetzenden Gebühr entsprechend § 8 Abs. 1 Satz 1 oder 2 SächsVwKG. In den Fällen der entsprechend geltenden § 7 Abs. 1 und § 8 Abs. 2 SächsVwKG entstehen die Kosten mit der Zurücknahme oder Erledigung des Antrages oder Rechtsbehelfes.
- (3) Bedarf die Amtshandlung einer Zustellung, Eröffnung oder sonstige Bekanntgabe, ist sie damit beendet.

- (4) Wird die verwaltungskostenpflichtige öffentlich-rechtliche Leistung elektronisch erbracht und wird der Leistungsempfänger innerhalb des elektronischen Verfahrens zur sofortigen Zahlung aufgefordert, entsteht der Verwaltungskostenanspruch zum Zeitpunkt dieser Aufforderung.
- (5) Die Kosten werden mit der Bekanntgabe der Kostenentscheidung an den Kostenschuldner fällig, wenn nicht die Stadt einen späteren Zeitpunkt bestimmt.

§ 6 Anwendung von Bestimmungen des SächsVwKG

- (1) Gemäß § 8a Abs. 2 SächsKAG finden abweichend von den §§ 3 bis 4 SächsKAG die §§ 2, 3 Abs. 4 bis 6, § 4 Abs. 2, 3 und 5, §§ 6 bis 9, 11 bis 13, 15, 16, 17 Abs. 1 bis 3 und 5, §§ 18 bis 20, 22 und 23 des SächsVwKG in der jeweils gültigen Fassung bei der Erhebung von Kosten nach dieser Satzung entsprechend Anwendung.
- (2) Für Stundungen, Niederschlagung und Erlass von Forderungen aus dem Aufkommen von Verwaltungsgebühren und Auslagen gelten die Vorschriften der Stadt Markkleeberg.

§ 7 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Satzung tritt einen Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung im amtlichen Teil der Markkleeberger Stadtnachrichten in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 02.02.2005 in den Fassungen vom 20.05.2009 und 15.09.2010 außer Kraft.

Markkleeberg, d. 31. August 2023



Karsten Schütze / Oberbürgermeister



Anlage zur Verwaltungskostensatzung: Kostenverzeichnis

Gebührenposition	Bezeichnung Gebührentatbestand	Verwaltungsgebühren
1.	Allgemeine Verwaltung	
1.1.	Allgemeine Verwaltungsgebühr, Anordnung für den Einzelfall, Aufwand für Verwaltungstätigkeit – Stundensatz zur Berechnung nach Einstufung des Sachbearbeiters, je angefangene 10 min	mittlerer Dienst (E5 bis E8) 78,35 Euro/h gehobener Dienst (E9 bis E12) 101,56 Euro/h
1.2.	Auskünfte	
1.2.1.	Einfache Auskünfte	kostenfrei
1.2.2.	Umfangreiche Auskünfte mit Verwaltungsaufwand, der über § 11 Abs. 1 Nr. 6 SächsVwKG hinausgeht	Abrechnung nach Arbeitsaufwand, mindestens 5 Euro
1.3.	Akteneinsicht	
1.3.1.	Akteneinsicht (Einsichtgewährung in Akten und Bücher, soweit diese nicht in einem gebührenpflichtigen Verfahren gewährt werden, je Akte bzw. Buch	17 bis 126 Euro
1.4.	Beglaubigungen, Bestätigungen	
1.4.1.	Beglaubigungen von Abschriften, Kopien und dgl. je Seite	5 bis 17 Euro
1.4.2.	Beglaubigungen von Unterschriften, Handzeichen usw.	5 bis 17 Euro
1.5.	Bescheinigungen, Genehmigungen und Erlaubnisse	
1.5.1.	Erteilung einer Bescheinigung, Genehmigung, Erlaubnis, Ausnahmegewilligung und andere zum unmittelbaren Nutzen der Beteiligten vorgenommenen Amtshandlung soweit keine andere Gebühr vorgeschrieben ist (z.B. Trassen- und Aufgrabungszustimmung, Zustimmung für Grundstückszufahrten u.ä.)	5 bis 562 Euro

1.6.	Rechtsbehelfe	
1.6.1.	Entscheidungen über förmliche Rechtsbehelfe, soweit der Rechtsbehelf erfolglos bleibt oder der Rechtsbehelf Erfolg hat, aber die angefochtene Entscheidung aufgrund unrichtiger oder unvollständiger Angaben getroffen worden ist	Gebühr analog § 8 SächsVwKG
2.	Liegenschaftssachen	
2.1.	Erteilung eines Vorkaufsrechtszeugnisses bzw. Negativzeugnisses gem. § 28 Abs. 1 S. 3 i.V.m. §§ 24 ff. BauGB (Gebühr je Flurstück/Zeugnis) bei mehreren örtlich zusammenhängenden Flurstücken zusätzlich – für jedes weitere Flurstück – für Miteigentumsanteile an jeweils weiterem Flurstück	86 bis 139 Euro
2.2.	Auskünfte zur Kampfmittelbelastung	39 Euro
3.	Fundsachen	
	Aufbewahrung einschließlich Aushändigung an den Verlierer, Eigentümer oder Finder	
	Verwahrgebühr	
3.1.	Aufbewahrung einschließlich Aushändigung an den Verlierer, Eigentümer oder Finder bis 500 Euro des Zeitwerts (Schätzung)	2 % des Wertes, mindestens 5 Euro
3.2.	Aufbewahrung einschließlich Aushändigung an den Verlierer, Eigentümer oder Finder über 500 Euro des Zeitwerts (Schätzung)	2 % von 500 Euro und 1 % des Mehrwertes
4.	Mahn- und Vollstreckungswesen	
4.1.	Durchführung Mahnverfahren gemäß §§ 280 ff. BGB – für die erste Mahnung	analog gemäß SächsKVZ Anlage 1 lfd. Nr. 1 Allgemeine Amtshandlung – Tarifstelle 8 Amtshandlung im Vollstreckungsverfahren
4.2.	Androhung Zwangsvollstreckung (§ 13 SächsVwVG)	analog gemäß SächsKVZ Anlage 1 lfd. Nr. 1 Allgemeine Amtshandlung – Tarifstelle 8 Amtshandlung im Vollstreckungsverfahren
4.3.	Erteilen einer Bescheinigung, z.B. über gezahlte Betreuungskosten zur Vorlage beim Finanzamt, Arbeitgeber, Zweitschrift Steuerbescheid oder Unbedenklichkeitsbescheinigung	12 Euro

Hinweis:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

- b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Markkleeberg, 31. August 2023



Karsten Schütze / Oberbürgermeister



Amtliche Bekanntmachung

gemäß § 44 Energiewirtschaftsgesetz über Vorarbeiten zum Vorhaben „Lauchstädt – Leuna /Merseburg /Weißenfels – Pulgar“ (BBPIG Nr. 93)

A. Vorhaben

Die 50Hertz Transmission GmbH (im Folgenden „50Hertz“) plant als

verantwortlicher Übertragungsnetzbetreiber im Projekt „Energiedreieck Mitteldeutschland“ den Ersatzneubau einer 380-kV-Freileitung im südlichen Sachsen-Anhalt und im Raum Leipzig. Das Projekt ist im Bundesbedarfsplangesetz als Vorhaben 93 – Netzverstärkung Lauchstädt – Leuna /Merseburg /Weißenfels – Pulgar geführt. Es umfasst neben dem Ersatzneubau der Freileitung

zwischen dem Umspannwerk Lauchstädt (bei Halle) und Pulgar (bei Leipzig), den Neubau eines Umspannwerkes im Raum Leuna. Die bestehende 220-kV-Freileitung wird nach Inbetriebnahme der neuen 380-kV-Freileitung zurückgebaut.

Die Maßnahmen dienen der Erhöhung der Strom-Übertragungskapazität in Sachsen-Anhalt und Sachsen und unterstützen die Aufnahme von Strom aus Erneuerbaren Energien (Photovoltaik- und Windenergieanlagen) in der Region.

Das Vorhaben 93 befindet sich im Moment in der Vorbereitung des Antrages auf Bundesfachplanung (§ 6 Netzausbaubeschleunigungsgesetz Übertragungsnetz (NABEG)), welcher im Januar 2024 eingereicht werden soll.

Einen Überblick zum Projekt finden Sie auf unseren Internetseiten unter: www.50hertz.com/EnergiedreieckMitteldeutschland

B. Kartierungen/Avifaunistische Untersuchungen

Eine Voraussetzung für eine bestmögliche Planung der neuen Freileitung sind umweltfachliche Kartierungen. Hierbei werden wir uns einen Eindruck vor Ort verschaffen, um ein ökologisches Profil zu erstellen. Damit können wir die Planung frühzeitig auf die Gegebenheiten vor Ort abstimmen und die umweltfachlichen Auswirkungen bewerten.

Zur Vorbereitung der Bundesfachplanung plant 50Hertz im Vorhabenbereich eine partielle Kartierung der Brut- und Rastvogelvorkommen vorzunehmen. Die genannten Vorarbeiten stellen keinerlei Vorentscheidung für das geplante Vorhaben dar. Sie dienen lediglich der fachgerechten Erstellung der Antragsunterlagen.

Die Kartierungen finden nach aktuellem Stand in der Zeit von September 2023 bis August 2024 statt und werden durch folgende Unternehmen vorgenommen:

- Trias Planungsgruppe, Schönfließer Straße 83, 16548 Glienicke/Nordbahn
- BHF Bendfeldt Herrmann Franke LandschaftsArchitekten GmbH, Ostorfer Ufer 4, 19053 Schwerin

Die Unternehmen sind von 50Hertz beauftragt. Sie sind angewiesen, das Recht zum Betreten von Grundstücken äußerst schonend auszuüben. Sollten durch diese Vorarbeiten unmittelbar Vermögensnachteile (z. B. Flurschäden) entstehen, werden diese entschädigt.

C. Gesetzesgrundlage

Die Berechtigung zur Durchführung der Kartierungen/avifaunistischen Untersuchungen ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Eigentümer und Eigentümerinnen, Pächter und Pächterinnen und sonstige Nutzungsberechtigte werden hiermit gem. § 44 Absatz 2 EnWG mit einer ortsüblichen Bekanntmachung über die Kartierungen/avifaunistischen Untersuchungen informiert.

Die avifaunistischen Kartierungen (Brut- und Rastvogelvorkommen) werden in kleinen Teilbereichen der Städte Halle (Saale) und Leipzig, des Burgenlandkreises (Stadt Hohenmölsen, Stadt Lützen, Stadt Weißfels), des Saalekreises (Bad Lauchstädt, Braunsbedra, Leuna, Merseburg, Mücheln (Geiseltal), Schkopau, Teutschenthal) und des Landkreises Leipzig (Böhlen, Elstertrebnitz, Grotzsch, Markkleeberg, Neukieritzsch, Pegau, Zwenkau) vorgenommen.

D. Ansprechpartnerinnen für Ihre Fragen und Mitteilungen

Bitte wenden Sie sich hierzu an Projektleiterin Elke Korn, Tel.: 030 51502350, E-Mail: elke.korn@50hertz.com

oder an die Projektsprecherin Lisa Wollny,

Tel.: 030 51504991, E-Mail: lisa-marie.wollny@50hertz.com.

Stadtnachrichten

Großstädtelner Umwelttage: Wer, wenn nicht wir!

Unter dem Motto „Umwelt“ fanden vor den Sommerferien an der Grundschule Markkleeberg-Großstädteln drei ganz besondere Schultage statt. Lange im Voraus bereiteten sich die Kinder und Lehrkräfte auf die Projektstage vor. Entsprechend ihrem Interesse durften sich die Schülerinnen und Schüler eine der 15 Umweltgruppen aussuchen und diese über das gesamte Schuljahr hinweg

mitgestalten und planen. Die Palette der Angebote war riesengroß: Von Stromsparenern, Bienenrettern, Wassersparenern, Baumkindern über Müllrecycling bis hin zu einer Kleidertauschbörse war alles dabei. An viele Schwerpunkte des Umweltschutzes wurde gedacht. Um das Ganze praxisnah erleben zu können, unternahmen die Gruppen während der Projektstage vielfältige außerschulische Aktivitäten. So wurden beispielsweise die Inspirata, der Unverpacktladen, das Ökohaus Markkleeberg und ein Imker besucht. Ebenfalls unterstützte das Projekt das Team des „Umweltbus Leipzig e.V.“

In drei Tagen verwandelte sich die Schule in ein wahres Umwelthaus, wo gewerkelt, gebastelt, genäht, gesammelt und ausgestellt wurde. Der krönende Abschluss war das Schulfest, bei dem die Kinder an verschiedenen Stationen und Ständen ihre Ergebnisse präsentierten. Das Fest wurde eröffnet vom Schulchor unter dem Titel „We love the earth“. Unter viel Applaus der anwesenden Gäste fand eine Modenschau statt, wo bestaunt werden konnte, wie aus alter Kleidung Neues entstehen kann. Auch die vor der Schule geschaffene Spielstraße war ein großer Erfolg. Die Spendenbereitschaft der Gäste zum Fest war groß und der Erlös wird in ein Baumpflanzprojekt einfließen. Von einem Teil der gesammelten Spenden unterstützen wir bereits jetzt das Ökohaus Markkleeberg. Im Oktober werden von Kindern unserer Schule im Rahmen eines Wandertages mehrere Hecken gepflanzt.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Unterstützern und helfenden Händen bedanken.

Das Team der Grundschule Markkleeberg-Großstädteln

(Foto: Grundschule Großstädteln)



„Unser Kompost“ – Aktion mit Auftakt in Markkleeberg

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Westsachsen (ZAW) und die KELL Kommunalentsorgung Landkreis Leipzig GmbH möchten die herausragende Abfalltrennung der Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Leipzig im Rahmen einer besonderen Aktion anerkennen.

Vom 28. September bis 31. Oktober 2023 haben Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Leipzig die Gelegenheit, an den zehn Wertstoffhöfen der KELL GmbH ein kostenloses Probeexemplar des handlichen 20-Liter-Sackes „Unser Kompost“ zu erhalten. Es wird darauf hingewiesen, dass dieses Angebot nur verfügbar ist, solange der Vorrat reicht. Eine vollständige Liste der Wertstoffhöfe ist auf www.kell-gmbh.de einsehbar.

Die Auftaktveranstaltung dieser Aktion findet am 28. September 2023 auf dem Wertstoffhof der KELL GmbH in Markkleeberg OT Gaschwitz, Hauptstraße 321 statt. Während des „Kompost-Tages“ haben Besucherinnen und Besucher von 9 bis 17 Uhr die Möglichkeit, nicht nur „Unser Kompost“ mit nach Hause zu nehmen, sondern auch mehr über Abfalltrennung und die modernen Abfallbehandlungsanlagen des Entsorgungstandortes Cröbern zu erfahren.

Die hochmoderne Kompost- und Energieanlage „KEA“, die im Juli 2022 in Betrieb genommen wurde, schöpft aus umfassendem abfallwirtschaftlichen Fachwissen und einer fortschrittlichen Infrastruktur. Die Anlage, die im Auftrag des ZAW von der Westsächsischen Entsorgungs- und Verwertungsgesellschaft mbH (WEV) betrieben wird, wandelt erfolgreich Bioabfälle aus der Stadt Leipzig und dem Landkreis Leipzig in hochwertigen Kompost und Biogas um. Dieser entschei-

dende Schritt schließt den Wertstoffkreislauf der Bioabfälle und stellt somit einen bedeutenden Schritt im Klimaschutz dar.

Der seit 1. August 2023 zertifizierte Kompost agiert als natürlicher Bodenverbesserer. Er steigert die Bodenfruchtbarkeit, reguliert den Wasserhaushalt und fördert nachhaltig das Bodenleben. Die Verwendung von „Unser Kompost“ leistet einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz, da er torffrei ist und somit die Moore als natürliche CO₂-Speicher schützt.

Der ZAW und die KELL GmbH nehmen aktiv an der sachsenweiten Kampagne „Bio ohne Plaste“ teil, bei der sie gemeinsam mit anderen Abfallwirtschaften in Sachsen das Bewusstsein für eine saubere Abfalltrennung, insbesondere für sortenreinen Bioabfall, stärken. Informationen zur Kampagne sind unter www.bio-ohne-plaste.de sowie auf Facebook und Instagram unter **bioohneplaste** verfügbar.

Weitere Informationen unter:
www.zaw-sachsen.de und
www.kell-gmbh.de

ZAW und KELL/Pressemitteilung

(Grafik/Foto: ZAW und KELL)



DRK-Sozialmarkt und Tafel

Der **Sozialmarkt** des Deutschen Roten Kreuzes und die **Tafel** sind im ehemaligen Restaurant „Mondgarten“ in der Gartenanlage „Eintracht“, Hauptstraße 85, in Markkleeberg zu finden.

Der Sozialmarkt des Deutschen Roten Kreuzes ist dienstags und mittwochs von 10 bis 16 Uhr und freitags von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Dort gibt es zum kleinen Preis gebrauchte Kleidung, Möbel,

Heimtextilien, Taschen, Schuhe, Spielwaren. Weitere Informationen unter Telefon 0341 30879848.

Tafel Leipzig: Neuanmeldungen sind derzeit nicht möglich. Ausgabe mittwochs 12 Uhr

Beratungstermine der Verbraucherzentrale Leipzig

verbraucherzentrale

Sachsen

Beratungsnebenstelle Markkleeberg, Rathausstraße 13

Jeweils mit vorheriger Terminvereinbarung

Termine unter Telefon: 0341 6962929

• **Finanzdienstleistungsberatung:** 19. September 2023

• **Energieberatung:** 26. September 2023

jeweils 9 bis 16 Uhr

Neue Unternehmen in Markkleeberg – Herzlich willkommen!

Lehe-Beziehungscoach

Christian Lehe

An der Stadtmühle 1b, 04416 Markkleeberg

Tel.: 0177 4687201

E-Mail: info@lehe-beziehungscoach.de

www.lehe-beziehungscoach.de

Nathalie Béchard

IHK-zertifizierte Gästeführungen (deutsch & französisch)

Eibenweg 8a, 04416 Markkleeberg

Tel.: 01525 274 5701

E-Mail: nathalie.bechard@vodafone.de

Tourist-Information Leipziger Neuseenland und Stadt Markkleeberg

Termine und Angebote September/Oktober

Wir wünschen Ihnen einen schönen Start in den Herbst! Auch dieser bringt wieder viele Veranstaltungen, Feste und Möglichkeiten, Neues zu entdecken. Nutzen Sie noch einmal die vielfältigen Freizeitmöglichkeiten im Leipziger Neuseenland, bevor es zu ungemütlich wird.

Unsere Kultur- und Freizeittipps:

- 16. September: 1. Anrechtskonzert „Tango mi Amor“, Lindensaal Markkleeberg*
- 17. September: Kultur auf der Vineta – Bianca Aristia, Treffpunkt Vineta-Ableger, Störmthaler See
- 23. September: Kunstwinkelfest, Markkleeberg
- 23. & 24. September: Cross de Luxe, Markkleeberger See
- 24. September: Herfurthsche Hausmusik, Weißes Haus, Markkleeberg*
- 24. September: Konzert vom Shantychor Lohnde, Biedermeierstrand, Schladitzer See
- 25. September: Vortrag Filmstadt Markkleeberg, Weißes Haus Markkleeberg
- 29. September – 1. Oktober: Deutsche Meisterschaften im Kanuslalom, Kanupark Markkleeberg
- 1. Oktober: „Kultur auf der Vineta – Johannes Kirchberg“, Treffpunkt Vineta-Ableger, Störmthaler See
- 1. Oktober: Erntedankfest mit Herbstmarkt am Biedermeierstrand, Schladitzer See
- 7. Oktober: Duokonzert „Unter der Communion figuriert“, Kreuzkirche Störmthal
- 8. Oktober: Feelman – The Soul Orchestra, Lindensaal Markkleeberg*
- 8. Oktober: Oktoberfest im Volkshaus Pegau*
- 14. Oktober: Konzert „Freude schöner Götterfunken“ vom LSO, Kulturhaus Böhlen **ABGESAGT!**

*im Vorverkauf bei uns erhältlich

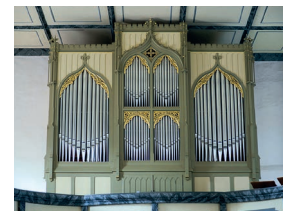
Karussell Konzert in Markkleeberg

Die Rockband Karussell macht mit ihrer Kirchen-Tour Halt in Markkleeberg. Am 20. Oktober 2023 um 19 Uhr findet ein Konzert

in der Martin-Luther-Kirche statt. Karten können Sie schon jetzt im Vorverkauf bei uns erhalten. Diese kosten 26 Euro und Sie können Ihren Platz frei wählen. Wir wünschen allen Fans viel Spaß!

Faszination Orgel

Am 28. Oktober 2023 findet auch dieses Jahr wieder die beliebte Orgeltour statt und führt Sie zu zwei Schmeisser-Organen in Seifertshain und Fuchshain und zu der Ladegast-Organ der Stadtkirche Naunhof. Dieses Jahr gibt es eine neue Art der Anmeldung, nämlich direkt über Leipzig Tourismus und Marketing. Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 0341 7104377 oder incoming.region@ltm-leipzig.de an. Der Preis liegt dieses Mal bei 85 Euro pro Person.



(Foto: Dieter Wadewitz)

Kontakt & Öffnungszeiten

Stadt- und Tourist-Information
Leipziger Neuseenland und Stadt Markkleeberg
Rathausstraße 22, 04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 33796718, Fax: 0341 33796719
E-Mail: tourist-info@leipzigerneuseenland.de
www.leipzigerneuseenland.de, www.markkleeberg.de



- April bis September: Mo bis Fr: 10 bis 18 Uhr, Sa: 10 bis 13 Uhr
- Oktober bis März: Mo bis Fr: 10 bis 17 Uhr, Sa: 10 bis 13 Uhr

Achtung! Wegen Urlaubs kommt es in der Zeit vom 16. September bis einschließlich 3. Oktober zu mehreren Schließtagen. Bitte überprüfen Sie die Öffnungszeiten per Telefon/Anrufbeantworter, dem Interneteintrag oder dem Aushang an der Eingangstür. Ab dem 4. Oktober sind wir wieder wie gewohnt für Sie da – allerdings mit den Winteröffnungszeiten. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Tourismusverein Leipziger Neuseenland e.V.

Kanupark-News

Endspurt im Kanupark Markkleeberg: raften und surfen noch bis 24. September möglich

Die diesjährige Freizeitsport-Saison im Kanupark endet am Sonntag, dem 24. September. Bis zu diesem Datum können sich Abenteuerer noch in den wilden Fluten der Anlage am Markkleeberger See vergnügen.

Das Wildwasser-Rafting für jedermann ab zwölf Jahren wird sonnabends von 11 bis 18 Uhr und sonntags von 11 bis 17 Uhr durchgeführt. Zum Sonderpreis ist dieses Erlebnis an den Happy Rafting-Days mittwochs und freitags von 16 bis 19 Uhr im Angebot. Der Ticketpreis ist zu diesen Terminen 15 Prozent günstiger.

Auf der stehenden Welle sind freitags, sonnabends und sonntags verschiedene Surf-Kurse für Anfänger



An den Happy Rafting-Days sparen: Mittwochs und freitags ist das Wildwasser-Rafting im Kanupark 15 Prozent günstiger. (Foto: Kanupark Markkleeberg)

und Fortgeschrittene sowie Termine für Profi-Wellensurfer im Programm.

In der Kajakschule des Kanuparks finden noch zwei Kurse statt. Erfahrene Wildwasser-Paddler haben bis Saisonende noch an mehreren Terminen Gelegenheit, ihr Kajak durch die Kanäle zu steuern.

Alle Termine und die verfügbaren Zeiten sind im Buchungssystem unter www.kanupark-markkleeberg.com einsehbar. Hier finden sich auch die Preise und ausführlichen Beschreibungen der Angebote.

Grund für den vorzeitigen Saison-Schluss ist die Deutsche Meisterschaft im Kanu-Slalom, die vom 29. September bis 1. Oktober 2023 im Kanupark ausgetragen wird. Die Woche davor wird von den Slalom-Kanuten ausgiebig zum Training genutzt.



Geburtstags- und Ehejubilare vom 14. bis 27. September 2023



OBM Karsten Schütze und die „Markkleeberger Stadtnachrichten“ gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag oder Ehejubiläum und wünschen alles Gute, insbesondere Gesundheit!

Geburtstagsjubilare

18.9.	Maria Roth	80 Jahre
18.9.	Wolfgang Spiegel	75 Jahre
Nachträglich gratulieren wir:		
6.9.	Hans-Peter Endlichhofer	80 Jahre

Ehejubilare

14.9. Steffi und Joachim Korbek 55. Jubiläum

Unsere Gratulation umfasst alle Jubilare, die 75, 80, 85, 90, 95, 100 und älter werden sowie alle runden Hochzeitstage ab dem 50.

Sie haben Hinweise oder Änderungen dazu? Eventuell wollen Sie gern aufgenommen werden, dann schreiben Sie uns: Stadtverwaltung Markkleeberg, Einwohnermeldeamt, Rathausplatz 1, 04416 Markkleeberg

Liebe Seniorinnen und Senioren – Sie sind herzlich eingeladen

Kirchen und Begegnungsstätten (BS):

- Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost, Kirchstraße 36
Ansprechpartner: Sylke Hönig, Telefon: 0341 3380527
- BS Gaschwitz (Orangerie), Hauptstraße 315
Ansprechpartner: Klubleitung
- Caritaskreis Markkleeberg-Böhlen,
c/o Gemeindehaus St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Dorit Neumann, Telefon: 0171 3267353
- Katholische Gemeinde St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Christoph Baumgarten
Telefon: 0341 3018431
Aktuelle Änderungen auf: www.bonifatius-leipzig.de
- Kirchengemeinde Großstädteln-Großdeuben,
Alte Straße 1 (im Pfarrhaus Großstädteln)
Ansprechpartner: Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz und
Simone Grosche, Telefon: 034299 75459
- Martin-Luther-Kirchengemeinde, Gemeindezentrum, Mittelstraße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Frank Bohne und
Renate Strohmam, Telefon: 0341 3586959

Termine:

- **Montag, 18. September 2023**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag
- **Dienstag, 19. September 2023**
Auenkirchgemeinde, Gemeindesaal: 10 Uhr – Senioren-Singen
- **Donnerstag, 21. September 2023**
– Katholisches Gemeindehaus: 14 Uhr – Offenes Seniorencafé
– BS Gaschwitz: 14 Uhr – Clubnachmittag – ein Nachmittag mit der Rathaus-Combo
- **Montag, 25. September 2023**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag / 14 Uhr Spielenachmittag
- **Dienstag, 26. September 2023**
Johanniskirche Dösen, Markkleeberger Straße 25: 14 Uhr – Seniorenkreis

Begegnungszentrum Markkleeberg

Beratungen: Bitte lassen Sie sich einen Termin geben!

- **Allgemeine Sozialberatung:**
montags, 10–12 Uhr und 13–16 Uhr
- **Konfliktberatung:**
montags, 9–12 Uhr – Tabea Lori berät in unserem Zentrum zu Themen der Konfliktbewältigung, Kommunikation und Mediation
- **Hausprechstunde – Alles rund ums Haus** (Schimmel, feuchter Keller, zu hohe Heizkosten, Garagenbau, Dachausbau...):
mittwochs, 16.30–18.30 Uhr, mit Dipl.-Ing (FH) Architektur Roland Uttecht, Termin unter Telefon: 0171 9239078 oder 0171 9277586
- **Wohnberatung für Seniorinnen und Senioren:**
montags, 15–17 Uhr – Sybille Lipp, geprüfte Immobilienmaklerin der Europäischen Immobilienakademie, berät Sie über Möglichkeiten des Wohnens im Alter, z.B. Umbaumaßnahmen, Service-Angebote, Hausverkauf, alternative Wohnmöglichkeiten u.ä.
- **Immobilienmediation:** Sybille Lipp, Immobilien-Mediatorin, bietet Konfliktmanagement bei Erbschaft, Ehescheidung, Konflikten und Streitigkeiten rund um die Immobilie

Treffs:

- **Seniorenbewegung:** dienstags, 14–15.30 Uhr, mit Ute Harnapp

Gemeinsam Hobbys pflegen:

- **Schneiderwerkstatt:** dienstags, 15.30–17.30 Uhr,
mit Karin Rothe

Kurse:

- **Klöppeln:** Di, 10. Oktober, 18–19.30 Uhr, mit Ingrid Pampel
- **Zeichnen/Malen/Gestalten:** donnerstags, 9–12 Uhr vierzehntägig, mit Kunstpädagogin Gertraud Fleischer
- **Malkurs:** donnerstags, 15.30–18 Uhr vierzehntägig, mit Britta Schulze
- **Computer/Tablet/Smartphone:**
donnerstags, 10–11.30 Uhr: Kursangebot mit Peter Erler

Veranstaltungen: Um Anmeldung wird gebeten!

- **Ortsteilfest Gaschwitz – Live-Musik mit Andys Music Group**
Sa, 16. September, 18–22 Uhr, im Radlerhof Gaschwitz
Country- und Rocksongs der letzten fünf Jahrzehnte bilden den stimmungsvollen Abschluss eines ereignisreichen Tages.
- **Radtour – Von Markkleeberg Mitte zum Störnthaler See**
Di, 26. September, Treff: 10 Uhr, Rathausplatz (Teilnahmebeitrag ist zu zahlen) / Wenn der Wunsch besteht, wird eine Fahrt mit dem Schiff zur Kirche Vineta organisiert. Mittagessen im Imbiss.
- **Tagesausflug nach Altenburg**
Mi, 27. September, Treff: 9.30 Uhr, S-Bahnhof Markkleeberg
Freizeit, Mittagessen im Ratskeller, Besuch „Historischer Friseursalon“ mit Führung und Kaffee & Kuchen, Schloss / Rückfahrt: 17.32 Uhr
- **Seniorentanznachmittag**
Mi, 27. September, 15–18 Uhr: Großer Lindensaal

- **Besuch des Schillerhauses Leipzig–Gohlis**
Mi, 4. Oktober, Treff: 13.30 Uhr, S-Bahnhof Markkleeberg
Friedrich Schiller „Götterfunken“ – Seit April ist das Schillerhaus, nach umfangreicher Neugestaltung der Ausstellung, wieder eröffnet.
- **Taiji – Fitness-Stab**
donnerstags, 19.10., 2.11., 9.11., 23.11., 30.11., 17 – 19 Uhr
5 x 2 Stunden / Kursgebühr: 100,- Euro
Der Stab hat in der chinesischen Gesundheitspflege eine lange Tradition. Er dient zur Führung der Arme, der Beine, des Rump-

fes und des Kopfes und hat Massagefunktion für Akupunkturpunkte, Meridiane und innere Organe. Die Bewegungen sind sanft und langsam, leicht erlern- und ausführbar.

Kontakt und Anmeldung:
Begegnungszentrum Markkleeberg
Hauptstraße 315, 04416 Markkleeberg OT Gaschwitz
Telefon: 034299 707448 o. 707423, 0171 9239078, 0171 9277586
E-Mail: kathrin.lootze@markkleeberg.de
www.begegnungszentrum-markkleeberg.de


Notruf und Servicenummern

Polizei-Notruf 110
Polizei-Revier Markkleeberg 0341 35310
Polizei-Revier Leipzig-Südost 0341 3030299
Feuerwehr 112

Medizinischer Notruf 112
Krankentransport 0341 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Markkleeberger Ärzte
(Mo bis Fr 19 – 7 Uhr und am Wochenende ab Freitag, 15 Uhr)
bundeseinheitliche Nummer 116117

 **Apotheken-Notdienst**
Abfrage 0341 11899

 **Zahnärztlicher Notdienst**
(Sa und So 9 – 11 Uhr und 19 – 22 Uhr)
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Samstag, 16. September 2023
• Praxis Dr. med. dent. Martin Schürmann
Schwägrichenstr. 6, 04107 Leipzig, Tel. 0341 21136260

Sonntag, 17. September 2023
• AllDent Zahnzentrum Leipzig MVZ
Petersstr. 32-34, 04109 Leipzig, Telefon: 0341 2382180

Samstag, 23. September 2023
• Praxis Dr. med. Stephan Müller-Dürwald
Vor dem Hospitalore 1, 04103 Leipzig, Tel. 0341 993967677

Sonntag, 24. September 2023
• MVZ DENTALE
Prager Str. 2, 04103 Leipzig, Tel. 0341 9136730

 **Technische Notdienste**

Störungen Wasserversorgung	0341 9690
Störungen Trinkwasserleitung	0341 9692100
Störungen Kanalnetz	0341 9694400
Störungen Stromversorgung MITNETZ STROM (Mo bis So, 0 – 24 Uhr, kostenfrei)	0800 2305070 www.stromausfall.de
Störungen Gasversorgung MITNETZ GAS (Mo bis So, 0 – 24 Uhr, kostenfrei)	0800 2200922

 **Hier finden Sie Hilfe**

Telefonseelsorge (kostenlos) 0800 1110111 oder 0800 1110222

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000 116016
Frauenhaus (Tag und Nacht erreichbar) 0177 3039219
(Träger: Wegweiser e.V.)

Elterntelefon 0800 1110550
(kostenlos & anonym)

Kinder- und Jugendnotdienst 01520 2088104

(Träger: Bildungs- und Sozialwerk)
Kinder- und Jugendtelefon 116 111
(kostenlos und anonym, Träger: Deutscher Kinderschutzbund)

Montags bis samstags von 14 bis 20 Uhr
Online: nummergegenkummer.de/online-beratung
Anonyme Alkoholiker Leipzig 0345 19295 oder 0157 73973012
0341 56686600

Leipziger Bündnis gegen Depression 0341 56686600
(Di 16 – 17 Uhr)
www.buendnis-depression-leipzig.de



Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Kassenärztliche Vereinigung Sachsen

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Informationen aus den Fraktionen

CDU

CDU

Meine Idee für Markkleeberg

Sie haben Anregungen und Hinweise, wie wir unsere Stadt weiter nach vorn bringen können?

Dann melden Sie sich gern bei uns mit Ihrer Idee für Markkleeberg unter 0341 2283410 oder info@cdu-markkleeberg.de.

Ihre Markkleeberger Union

Mit Milliarden den Landkreis beleben



Zum Dialogabend der KlimaUnion mit der CDU Markkleeberg im Kleinen Lindensaal versammelten sich zahlreiche Interessierte. Landrat a.D. Bertram Fleck aus dem Hunsrück informierte in einem interessanten und gleichsam unterhaltsamen Vortrag, wie es über die Verbesserung der Energieeffizienz, den Ausbau erneuerbarer Energien und die Umsetzung vieler weiterer kleiner Maßnahmen gelungen ist, nicht nur Millionen einzusparen, sondern auch Investitionen und Einnahmen in den Landkreis zu holen. Flossen früher über einen Zeitraum von dreieinhalb Jahren über einer Milliarde Euro an Importkosten für Öl und Gas aus dem Landkreis ab, so bleibt ein großer Teil dieser Mittel heute im Landkreis und trägt dazu bei, die regionale Wirtschaft und das lokale Handwerk zu beleben. Über

einen Zeitraum von 30 Jahren wurden im Kreis über 1,4 Milliarden Euro in saubere Energien investiert. Der Rhein-Hunsrück-Kreis weist heute, trotz der sehr ländlichen Struktur, den zweitniedrigsten Schuldenstand aller Landkreise in Rheinland-Pfalz auf und besitzt eine hohe Lebensqualität. Die Gemeinden konnten gute Rücklagen bilden. Landrat Henry Graichen ermutigte in seinem Grußwort dazu, die regionale Wertschöpfung fest in den Blick zu nehmen, denn lokale Verankerung sorgt für Wohlstand und schafft Akzeptanz vor Ort. Viele kleine Schritte sind nötig, um nachhaltige Erfolge zu erzielen.

Ihre Markkleeberger Union

GRÜNES Büro eröffnet



Der Kreisverband des Landkreises Leipzig hat sein bisheriges Büro in Borna nun nach Markkleeberg verlegt. Es befindet sich in der Bornaischen Straße 103, nahe am Markkleeberger See. So ist auch für unsere Ortsgruppe und die Fraktion im Stadtrat ein neuer Treffpunkt entstanden. Zukünftig sind zudem einige öffentliche Veranstaltungen geplant, besonders im Hinblick auf die anstehende Kommunalwahl 2024. Der Umzug des Büros in unsere Stadt ist eine gute Gelegenheit, hier einmal die Mitglieder des Kreis-Vorstandes vorzustellen: Sprecherin Julia Hartmann (Groitzsch), Sprecher Hartwig Rauh (Machern), Schatzmeister Christian Müller (Kitzcher), Beisitzerin Anja Mewes (Regis-Breitungen) sowie die Bei-



sitzer Thomas Keller (Thallwitz), Tom Pfandt und Michael Franz (beide Markkleeberg). Der Geschäftsführer des Kreisverbandes ist Adriano Schwanke. Wir freuen uns auf die neuen Möglichkeiten der Zusammenarbeit und der Öffentlichkeitsarbeit.

Ihre Markkleeberger GRÜNEN

Büro-Eröffnung, v.r.n.l.: Marie Müser (Landesvorsitzende Sachsen), Christian Müller (Vorstand Kreisverband), Merle Spellerberg (Bundestagsabgeordnete), Hartwig Rauh (Vorstand Kreisverband), Tom Pfandt und Maria Hübner (Vorstand Ortsgruppe Markkleeberg), (Foto: B. Weiß)

Neues aus Markkleeberg jetzt auch auf Spotify!



Wir erleben es zunehmend und mit teilweise erschreckenden Folgen: Politik muss sich erklären. Sie ist nicht selbsterklärend. In einer zunehmend komplizierten Welt können Bürgerinnen und Bürger nur am demokratischen Prozess teilnehmen, wenn sie diesen Prozess auch verstehen. Wenn sie wissen, wer was für sie tun will und was das bedeutet. Es ist ein Wettbewerb der Ideen. Und wenn wir ihn richtig machen, gewinnen alle in diesem Wettbewerb. Die SPD in Markkleeberg nutzt immer wieder alle Kommunikationswege, um ihre Ideen an den Mann und die Frau zu bringen. Die Vorstände, die Ratsmitglieder, die Kreistagsabgeordneten sprechen auf öffentlichen Veranstaltungen und an Infoständen mit den Markkleeberger Bürgerinnen und Bürgern und mit allen, die wissen wollen, was in unserer

Stadt geschieht und was in Zukunft passieren soll. Nur so können wir gemeinsam unsere Zukunft gestalten. Seit einiger Zeit schon geht die SPD Markkleeberg dabei auch einen neuen Weg: Es gibt den Podcast „Markkleeberg – Find' ich gut!“. Schon seit diesem Sommer ist er über die Webseite der SPD Markkleeberg erhältlich. Nun auch bei Spotify! Die ersten vier Folgen des Podcasts sind dort für jedermann abrufbar. Und sie haben spannende Themen: Wir reden übers Mitmachen in der Lokalpolitik, über Markkleebergs langjährigen Oberbürgermeister Dr. Bernd Klose, über Markkleeberg als Fahrradstadt und über die jüngsten Entwicklungen an unseren Seen. Klicken und hören Sie einfach mal rein! Warum nicht gleich, mithilfe des QR-Codes in der Infobox.

Ihre SPD Markkleeberg

SPD

Mehr Infos und der aktuelle Podcast unter:
www.spd-markkleeberg.de

Sie haben eine Anregung oder eine Frage zur Entwicklung unserer Stadt?

info@spd-markkleeberg.de

SPD-Bürgerbüro an:
0341 59402999

Wir sind gern für Sie da!

SPD-Ortsverein und Stadtratsfraktion

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Aktuelles aus Markkleeberg finden Sie auf unserer Internetseite:
www.gruene-markkleeberg.de
Facebook: <https://www.facebook.com/gruene.markkleeberg>
Twitter: <https://twitter.com/GrueneMrkkleeb>

Bei Fragen, Anregungen und Kritik sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns:
markkleeberg@gruene-landkreis-leipzig.de
Wir freuen uns über Ihr Interesse, machen Sie mit!

Spendenkonto:
Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Kreisverband Landkreis Leipzig
IBAN: DE97 8606 5483 0308 0224 98 BIC: GENODEF1GMR
Verwendungszweck: „Markkleeberg“

Grüne Ortsgruppe und Stadtratsfraktion

Für den Inhalt der Parteienwerbung sind allein die Parteien selbst verantwortlich.